

# LIGA DER SPITZENVERBÄNDE DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE IN MECKLENBURG-VORPOMMERN e. V.



---

## Freie Wohlfahrtspflege blickt auf 20 Jahre Bestehen zurück

Am 6. Oktober 1990 gründete sich die LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Mecklenburg-Vorpommern e.V. in Rostock. Arbeiterwohlfahrt, Caritas, DRK, Diakonie, Parität und die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden schlossen sich zu einer Interessenvertretung der Freien Wohlfahrtspflege als Partner, Mitgestalter und Gegenüber der öffentlichen Wohlfahrtspflege zusammen. Unter diesem Spitzenverbandsdach bündeln viele eigenständige Verbände und Vereine ihre Kräfte, um die Interessen von Hilfebedürftigen zu vertreten.

In den 20 Jahren des Bestehens wurde innerhalb des Landes ein großes Hilfenetz der Beratung, Betreuung und Versorgung aufgebaut. Kinder, Jugendliche, Familien, kranke, alte und behinderte Menschen sowie Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten stehen im Fokus der Hilfe. 70 % der Kindertagesstätten sind in Trägerschaft von Mitgliedsorganisationen, der Bereich der Behindertenhilfe wurde durch die Freie Wohlfahrtspflege aufgebaut. In deren Trägerschaft befinden sich ferner Einrichtungen der Altenhilfe, Seniorenheime und ambulante Pflegedienste, Krankenhäuser und Erholungseinrichtungen. Die Freie Wohlfahrtspflege leistet mit ihren Beratungsdiensten einen enormen Beitrag zur Sozialstaatlichkeit des Landes. Neben vielen Bildungsaufgaben für Familien, für benachteiligte Kinder- und Jugendliche und in der Berufsausbildung gestaltet die Freie Wohlfahrtspflege die Sozialgesetzgebung mit.

Unter ihrem Dach waren 2009 46.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt und leisteten 8.000 Menschen ehrenamtlich Dienst.

Auskunft erteilt

Burghardt Siperko

Vorsitzender der LIGA der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege e.V.

c/o:

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Region Vorpommern

[b.siperko@caritas-vorpommern.de](mailto:b.siperko@caritas-vorpommern.de)

Tel.: 03834 - 7983201